



Über Vertrauen, Glauben und Unglauben...

STEFAN Reichardt - 20.04.2021

Liebe Dinarlandfamilie, liebe Patrioten,

Nett, daß ihr wieder Zeit für mich habt!

Das ist so eine Sache mit den drei Worten in der Überschrift, findet ihr nicht auch? Durch die Kontakte, die ich in den letzten Tagen neu bekommen habe, und auch die Kanäle, die ich selber lese und anschau, um News zu bekommen, wurde und werde ich mit Glauben, Vertrauen und Unglauben sehr stark konfrontiert.

Wenn wir vom Glauben sprechen, was meinen wir damit? Ein Freund erzählt uns etwas und wir glauben es, zum Beispiel. Wir glauben an Gott, Wakan Tanka, Mohammed oder wie auch immer wir den Schöpfer/die Schöpferin nennen. Wir glauben MSM-Nachrichten oder alternative Nachrichten. Kinder glauben an Santa, einige glauben an Feen und Elfen, einige an Außerirdische und wieder andere glauben an Engel. Ich könnte jetzt noch mehr aufzählen, aber ihr merkt es schon, bei allem gilt: Glauben heisst NICHT SEHEN. Würde mir für alles ein Beweis gezeigt, würde ich nicht mehr glauben, ich würde wissen, oder?

Glauben hängt somit unmittelbar mit Vertrauen zusammen. Ich muß demjenigen vertrauen, der mir etwas erzählt, was ich glauben soll. Wir alle, hier bei IDC, aber auch in unserem Umfeld, sind in einer besonderen Situation, denn wir werden tagtäglich mit

Informationen konfrontiert, die wir glauben sollen. Einige haben, wie ich, ihren „Tensor“ geschult und erkennen, was sie glauben können und was nicht. Fühlt sich etwas nicht stimmig an, glauben wir es nicht. Ich will jetzt auch nicht auf das gNN eingehen, viele wissen, zumindest tief im Inneren, daß man die Informationen einfach nicht glauben kann. „Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht und wenn er auch die Wahrheit spricht!“, ihr kennt es bereits, dieses deutsche Sprichwort.

Ein Tip an das gNN wäre also, daß sie besser ihre Quellen überprüfen sollten, denn bestimmt werden auch sie von dort belogen. Wenn ich Tag für Tag Prognosen und Informationen weitergebe, die nicht eintreffen, wird mir niemand mehr vertrauen. Und wer mir nicht vertraut, der glaubt mir auch nicht. Warum sollte er auch? Gleiches gilt auch für alle diejenigen, die meinen, ihr Wissen um „den Plan“ wäre die Wahrheit. Ich kenne niemanden in dem mir bekannten Aufklärer-Umfeld, der Bestandteil der Handvoll Menschen ist, die den Plan kennen. Niemanden! Auch meine Kontakte zu höhergestellten Militärangehörigen sind rar, deswegen kann ich in diese Richtung keine Quellen haben.

Was ich tue, und was ich euch allen raten kann ist, sich möglichst weit verbreitet zu informieren. Mit einer Fülle von Informationen, die wir dann vorliegen haben, sind wir in der Lage, ein Bild zusammen zu stellen. Aber dieses Bild ist noch immer nicht die Wahrheit. Das Bild sollten wir benutzen, um unsere Meinung zu gestalten. Diese Meinung kann ich verbreiten, darf aber nicht verlangen, daß sie von jedem geglaubt wird. Dazu gehört auch noch das Vertrauen der Leser. Dieses Vertrauen muß ich mir erarbeiten, es muß aufgebaut werden. Habe ich dieses Vertrauen meiner Leser einmal bekommen, sollte ich es hüten, wie einen Schatz, denn ab jetzt beginnt die Gradwanderung!

Behaupte ich ein einziges Mal, etwas alleinig zu wissen und verkaufe meine Meinung/Einschätzung als Wahrheit, wird es grenzwertig. Sage ich aber, daß ich es nur vermute, was ich da sage, weil bestimmte Vorfälle mich zu dieser Meinung geführt haben, hat jeder Leser oder Zuschauer die Chance, sich die Puzzlestücke auch selber zusammen zu stellen, und kommt vielleicht zu der gleichen Meinung. In Aufklärungskanälen ist also immer Vorsicht geboten mit Neuigkeiten.

Viele Leser und Zuschauer, gerade diejenigen, die frisch erwacht sind, verlangen Beweise für Behauptungen. Und einige Kanäle fallen darauf herein und versuchen Beweise zu erbringen. Schaut ihr Werbung für Waschmittel? Wenn ihr dann das Waschmittel gekauft habt, wird eure Wäsche so sauber, wie die Werbung behauptet hat? Leute, ich wasche schon sehr lange, aber noch niemals habe ich das, was ein „PROOF“ in der Werbung zeigte, bei meiner Wäsche bemerkt. Werden Zähne wieder weiß, wenn ihr bestimmte Zahnpasta benutzt? He, Leute, ihr seht es doch in der Werbung, die Filmchen beweisen doch alles! Warum funktioniert es bei euch nicht? Wieso glaubt ihr nicht daran, obwohl ihr doch Beweise habt?

Hier sind wir wieder beim Vertrauen angelangt. Ist der Beweis echt oder nicht, kann ich dem Film, dem Bild, der Sprachnachricht VERTRAUEN? Ist die Quelle oder meine Quelle VERTRAUENSWÜRDIG oder ist sie es nicht? Viele Aufklärer neigen dazu, Beweise vorzulegen. He, das ist OK, ich will nicht sagen, daß es unwichtig ist, aber ist es notwendig gegenüber einem Publikum, das voller Unglauben ist, das weiterhin Lügen GLAUBT? Wenn eine Quelle mir gesagt hat, daß der RV morgen stattfindet, muß ich das

als Wahrheit verkünden? Das ist das CNN-Syndrom, denn die behaupten auch irgendetwas zu einem Thema, beziehen sich auf geheime Quellen und schon..... wird es die „Wahrheit“. Ihre Wahrheit. Ist doch so, oder?

Wir brauchen keine Beweise für etwas, an das wir glauben. Wenn wir Beweise hätten, würden wir wissen und müßten nicht mehr glauben. Um das alles noch etwas mehr zu verdeutlichen, schreibe ich euch mal auf, an was ich glaube, OK?

- Ich glaube an eine Verschwörung gegen die Menschheit, die sich der Deep State nennt.*
- Ich glaube an eine Allianz, die aus höheren Wesen, Außerirdischen und guten Menschen besteht, die gegen diesen Deep State seit Jahren kämpft.*
- Ich glaube an „CUE“ und daran, daß er kodierte Nachrichten und Vorhersagen verkündet hat, die nach und nach eintreffen oder hinter den Kulissen schon eingetreten sind.*
- Ich glaube an Elementarwesen, an Engel und daran, daß es Menschen gibt, die mit diesen Geschöpfen kommunizieren können.*
- Ich glaube daran, daß die Hälfte der Erdbevölkerung keine echten Menschen sind.*
- Ich glaube in die Befreiung meines Vaterlandes und Europas von außen durch die Erdallianz. Von innen und aus eigener Kraft kann und wird das nicht funktionieren.*
- Ich glaube an einen gerade noch stattfindenden Kampf GUT gegen BÖSE, der in der Endphase ist.*
- Ich glaube daran, daß dieser Kampf zum Großteil gegen nicht-menschliche Wesen geführt wird, die im Untergrund leben.*
- Ich glaube daran, daß das Gute gewinnt oder schon gewonnen hat.*
- Ich glaube an kommende Fülle und an eine wundervolle, neue Welt, an deren Wiederaufbau ich mit vielen anderen guten Menschen beteiligt sein werde.*
- Ich glaube an das kommende Paradies, das goldene Zeitalter.*
- Ich glaube daran, daß viele Menschen aus diesem Grund, zu diesem Zeitpunkt auf der Erde inkarniert sind.*
- Ich glaube an das Gute im Menschen.*

Es könnte noch weiter gehen. Habe ich für irgendetwas einen schlüssigen, definitiven Beweis? Nein, habe ich nicht. Brauche ich auch nicht. Nicht für mich und nicht für andere. Wenn ich jemandem etwas darüber erzähle, spreche ich immer nur von Vermutungen, zumindest versuche ich es, denn ich will kein MSM-Fuzzi sein.

Ich habe mich innerlich befreit von Vorurteilen, von festgefahrenen Meinungen, von der Wahrheit anderer. Ich bin ich und ich glaube an das, was sich für mich stimmig und wahr anfühlt. Die ganze Menschheit wird gerade befreit, von außen durch „CUE“, die Allianz, das Militär, sie übernehmen die äußere Befreiung. Die innere Befreiung muß jeder Mensch für sich selber machen. Dies kann nicht von außen erfolgen.

Spürt ihr nicht auch, daß wir immer mehr werden? Immer mehr Menschen befreien sich innerlich, sie werden wieder eigenverantwortlich, souverän und sind bereit, sich, wie

auch immer, vom Sklavensystem abzukoppeln. Der ganze zionistische/kabale/satanistische Haufen geht seit Jahren schon seiner Vernichtung entgegen. Nach und nach geht es seit Wochen/Monaten die Pyramidenetagen hinab und bald sind die unteren Shill-Etagen dran, wo die ganzen Lakaien, Söldner und Minions sitzen, die ja nur Befehle und Anweisungen ausführten. Das werden wir alle bald tausendfach bei Tribunalen zu hören bekommen. Auch sie gehen bald ihrer Vernichtung entgegen. Viele können sich nicht innerlich befreien, auf die werden wir verzichten müssen in der neuen Welt. Auch wenn wir mit ihnen zusammen gelebt haben, wer sagt uns, daß es beseelte Menschen waren?

Die Wahrheit wird uns allen rechtzeitig verkündet. Die Wahrheit über alles, was in den letzten Jahrhunderten geschehen ist. Auch jeder selber wird seine eigenen Inkarnationen anschauen können und glaubt es mir, ich möchte bestimmt nicht alles wissen, was ich in früheren Leben so alles gemacht habe. Das wird bestimmt noch die eine oder andere Überraschung für mich geben. Oder für euch.

Fassen wir noch einmal zusammen: Glauben bedeutet, daß ich etwas nicht weiß und nicht beweisen kann. Glaube ist unmittelbar mit Vertrauen verknüpft. Meinen Glauben habe nur ich alleine, ich kann ihn teilen, aber ich kann ihn niemandem aufzwingen. Wenn mir andere glauben, vertrauen sie mir. Dieses Vertrauen ist etwas sehr Wertvolles und sollte nicht enttäuscht werden. Damit meine ich nicht, daß sich jeder auch mal irren kann. Nur sollte dann auch jeder dazu in der Lage sein, seinen Irrtum zuzugeben. So behält man Vertrauen. Ein hohes Gut!

Befreit auch innerlich, werdet souverän und selbstbestimmt, ändert eure Meinung, wenn ihr erkennt, daß etwas falsch war, was ihr geglaubt habt. Niemand wird euch dafür verurteilen. Informiert euch möglichst breit gefächert, nur so habt ihr mehr Teile, die ihr zusammenfügen könnt. Und hinterfragt auch mal Neuigkeiten, wenn ihr sie erhaltet. Spürt in euch hinein, vertraut eurem Instinkt, eurer Intuition, glaubt mir, alles verbessert sich mit der Zeit. Übung macht den Meister!

Habt Vertrauen in den Plan, er wurde zu unserer Befreiung erstellt. Und bitte betet für die tapferen und mutigen Soldaten der Allianz, die für uns kämpfen, ihr Leben riskieren, damit wir eine neue Welt errichten können.

„Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht!“

WWG1WGA!

Mani wastete yo!



Stefan

Patriot

Unser Team:

<https://www.stanmer.eu/>

<https://800lichter.com/>

<https://t.me/stefansrudelinfos>

<https://800lichter.com/stefan-reichardt.html>

<https://800lichter.com/andrea-kuehme.html>

Wenn ihr möchtet, sendet mir gute Gedanken, oder betet für mich. Wer kann und möchte, darf mir auch eine Spende zukommen lassen. Ich danke euch für eure Unterstützung in jedem Fall!

*Mein Spendenlink ist: **<https://paypal.me/PhoenixArkStiftung>***

Wer kein paypal hat, kann das vorläufige Bankkonto nutzen:

DE20 5866 0101 0001 0938 51, Kontoinhaber ist mein Mitgründer Tobias Reichardt

Ein Riesendankeschön für die bisherige Unterstützung!

Ihr seid großartig und in meinem Herzen!